

# FÖRDERUNG WISSENSCHAFTLICHER ABSCHLUSSARBEITEN AUS DEM BEREICH „BILDUNG“ - THEMENVORSCHLÄGE

STAND: 04/2023

Die untenstehenden Querschnittsthemen und Unterthemen verstehen sich als Anregungen, die seitens der Studierenden adaptiert bzw. auch um eigene Vorschläge und völlig neue Themen für Abschlussarbeiten zum Bereich Bildung ergänzt werden können. Die folgenden Querschnittsthemen können in einem oder mehreren der u.a. Subbereiche (Elementarpädagogik, Schule etc.) im Rahmen der Arbeit behandelt werden.

## Querschnittsthemen

- » Regionale und überregionale Versorgungssicherheit im Bildungsbereich
- » Bildung bzw. Ausbildung im Kontext der Digitalisierung
- » Veränderung der Arbeitswelt und Gestaltungsmöglichkeiten im Bildungssystem (Berufsorientierung, Ausbildungstrends, Inhalte etc.)
- » (soziale) Chancengleichheit beim Bildungszugang (z.B. Bildungs-/Migrationshintergrund)
- » Qualität in der Ausbildung bzw. Ausbildungsbedingungen
- » Kostenfaktoren im Bildungssystem (Kinderbetreuung, Nachhilfe, Studiengebühren etc.), öffentlich oder privat

## Themenvorschläge für Subbereiche

### **ELEMENTARPÄDAGOGIK**

#### **Ausbildungs- und Arbeitsbedingungen in der Elementarpädagogik**

- » Evaluation der tertiären Ausbildungsangebote in der Elementarpädagogik
- » Arbeitsbedingungen in der Elementarpädagogik (Vergleich private und öffentliche Träger in NÖ bzw. Vergleich Kindergärten und sonstige Kindertagesheime)
- » Erwerbskarrieren und Fluktuation der Absolvent\*innen von BAKIPs/BAFEPs in NÖ
- » Mögliche Maßnahmen zur Erhöhung des Männeranteils in der Elementarpädagogik

#### **Wirksamkeit von Maßnahmen zur besseren Integration von sozial und sprachlich benachteiligten Kindern in nö. Kindergärten (eventuell auch unter besonderer Berücksichtigung von Kindern asylsuchender Eltern)**

- » Evaluation der bereits eingesetzten interkulturellen Pädagog\*innen und Sonderkindergarten-Pädagog\*innen in nö. Kindergärten

## **SCHULE**

### **(soziale) Selektion im ö/nö. Schulwesen**

- » Regionale und überregionale Entwicklungen in der (niederösterreichischen) Schullandschaft
- » Zusammenhang von Schulleistungen und Schultypen (Mittelschule, AHS-Unterstufe)
- » Einfluss sozioökonomischer Faktoren auf Schulwahl und Schulleistung
- » (soziale) Selektion in Zusammenhang mit dem Migrationsanteil in Sonderschulen
- » Einfluss von Schulkosten auf (soziale) Selektion

### **Ganztägige Schulen und schulische Nachmittagsbetreuung in Theorie und Praxis**

- » Theoretische Modelle und Möglichkeiten von ganztägigen Schulen und schulischer Betreuung
- » Ist-Analyse der Situation in NÖ sowie historische Entwicklung
- » Zufriedenheit von Schüler\*innen, Eltern und Lehrer\*innen mit verschiedenen Modellen in der Praxis
- » Ökonomische Auswirkungen zunehmender ganztägiger Schule und schulischer Nachmittagsbetreuung

## **LEHRLINGE UND JUNGE ARBEITNEHMERINNEN**

### **Image/Aufwertung der Lehre**

- » Welche Anreize könnte die Politik schaffen, dass die Lehre für junge Menschen attraktiver wird?
- » Wert der Facharbeit

### **Welche Maßstäbe können zur Qualitätssicherung in der Lehre herangezogen werden?**

- » Wie können Lehrlinge in die Qualitätssicherung einbezogen werden?
- » Welche neuen Skills werden Lehrlinge zukünftig brauchen?

### **Lehrausbildung im Generationenwandel**

- » Welche Anforderungen hat die Generation Z an die Lehrausbildung
- » Änderungen in der Lehrausbildung durch die Transition von Baby-Boomern zu Millennials und Generation Z

## **HOCHSCHULE**

### **Fernstudium**

- » Integrationspotenzial durch Online-Lehre und Fernstudium
- » Situationsanalyse des aktuellen Angebots
- » Welche Personen(gruppen) machen ein Fernstudium? Was sind die Motive und Erwartungen dahinter?

## Studentisches Leben in Niederösterreich

- » Welche Angebote an studentischem Wohnraum gibt es?
- » Bedürfnisse Studierender in Bezug auf Wohn- und Lebensraum
- » Mobilitätsverhalten und -präferenzen Studierender in und aus Niederösterreich

## **ERWACHSENENBILDUNG UND WEITERBILDUNG**

### **Betriebliche Weiterbildung**

- » Best-Practice-Modelle innerbetrieblichen Wissenstransfers: Möglichkeiten und Wege v.a. weniger gut ausgebildete Mitarbeiter\*innen von betrieblicher Weiterbildung partizipieren zu lassen.

### **Möglichkeiten von Weiterbildung (WB) und Erwachsenenbildung (EB) in ländlichen Regionen Niederösterreichs**

- » Vergleich Ballungszentren/Stadt – ländliche Regionen: Unterscheiden sich das WB-/EB-Angebot sowie die Erwartungshaltung an WB-/EB-Inhalte in ländlichen Regionen von jenem in Ballungszentren?
- » Analyse der Zielgruppe: Wer nimmt diese Angebote im ländlichen Raum in Anspruch?
- » Ist ein Brain-Drain in den ländlichen Regionen zu bemerken? Wenn ja: Was wäre nötig, um gegenzu-steuern?